

Statistischer Bericht

K VI 2 - j / 08

┌ Leistungen an Asylbewerber
im **Land Brandenburg 2008**

Empfänger von Regelleistungen

Statistischer Bericht

K VI 2 - j / 08

Herausgegeben im **Oktober 2009**

Preis

pdf-Version: kostenlos

Druck-Version: 7,- EUR

Excel-Version: 17,- EUR

Impressum

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Dortustraße 46

14467 Potsdam

info@statistik-bbb.de

www.statistik-berlin-brandenburg.de

Potsdam

Tel. 0331 39-444

Fax 0331 39-418

Berlin

Tel. 030 9021-3434

Fax 030 9021-3655

© **Amt für Statistik Berlin-Brandenburg**
Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Zeichenerklärung

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden
- ... Angabe fällt später an
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- x Tabellenfach gesperrt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Inhaltsverzeichnis

	Seite		Seite
Vorbemerkungen	4	8 Haushalte der Regelleistungsempfänger am 31.12.2008 nach Haushaltstyp und Verwaltungsbezirken.....	22
Grafiken			
1 Regelleistungsempfänger am 31.12.2008 nach regionaler Gliederung.....	12	9 Haushalte der Regelleistungsempfänger am 31.12.2008 nach Art der Leistung, eingesetztem Einkommen, Art der Unter- bringung und Verwaltungsbezirken.....	23
Tabellen			
Gesamtübersicht Empfänger von Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz.....	5		
1 Regelleistungsempfänger am 31.12.2008 nach Art der Unterbringung, Art und Form der Leistung, Geschlecht, Altersgruppe und Trägerschaft.....	6		
2 Regelleistungsempfänger am 31.12.2008 nach Art der Unterbringung, Art und Form der Leistung und Staatsangehörigkeit.....	8		
3 Regelleistungsempfänger am 31.12.2008 nach Stellung zum Haushaltsvorstand, aufenthaltsrechtlichem Status, Erwerbsstatus, Altersgruppe und Staatsangehörigkeit.....	10		
4 Regelleistungsempfänger am 31.12.2008 nach Haushaltstyp, Geschlecht und Staatsangehörigkeit			
4.1 Regelleistungsempfänger insgesamt.....	13		
4.2 Grundleistungsempfänger.....	14		
4.3 Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt.....	15		
5 Haushalte der Regelleistungsempfänger am 31.12.2008 nach Art des eingesetzten Einkommens und Vermögens, der Unterbringung und Haushaltstyp.....	16		
6 Regelleistungsempfänger am 31.12.2008 nach der bisherigen Dauer der Leistungs- gewährung und Alter.....	18		
7 Regelleistungsempfänger am 31.12.2008 nach ausgewählten Merkmalen und Verwaltungsbezirken.....	20		

Vorbemerkungen

Allgemeine Angaben zur Statistik

Die Asylbewerberleistungsstatistik wird als Sekundärstatistik jährlich in Form der folgenden drei Erhebungen durchgeführt:

- Statistik über Empfänger/-innen von Regelleistungen (Bestandsstatistik zum Stichtag 31.12.)
- Statistik über Empfänger/-innen von besonderen Leistungen (Bestandsstatistik zum Stichtag 31.12. sowie für den Berichtszeitraum 01.01. bis 31.12.)
- Statistik über Ausgaben und Einnahmen (Berichtszeitraum 01.01. bis 31.12.)

Rechtsgrundlage ist der § 12 des Asylbewerberleistungsgesetzes (AsylbLG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 5. August 1997 (BGBl. I S. 2022), zuletzt geändert durch Artikel 8 des Gesetzes vom 30. Juli 2004 (BGBl. I S. 1950), in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 07. September 2007 (BGBl. I S. 2246). Erhoben werden die Angaben zu § 12 Abs. 2 Nr. 1 AsylbLG.

Auskunftspflichtig sind die für die Durchführung des Asylbewerberleistungsgesetzes (AsylbLG) zuständigen Stellen.

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden.

Nach § 16 Abs. 6 BStatG ist es auch zulässig, Hochschulen und sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben dann zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft dem Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

Eine Übermittlung von Einzelangaben mit Namen und Anschrift ist ausgeschlossen.

Zweck und Ziele der Statistik

Mit der Erhebung über die Empfänger von Regelleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz sollen umfassende und zuverlässige Daten über die sozialen und finanziellen Auswirkungen des Gesetzes sowie über den Personenkreis der Leistungsempfänger bereitgestellt werden.

Die Angaben werden ferner für die weitere Planung und Fortentwicklung des Asylbewerberleistungsgesetzes benötigt.

Erhebungsmethodik

Die auskunftspflichtigen Stellen liefern ihre Daten elektronisch oder in Papierform mittels Erhebungsbogen an das zuständige Statistische Landesamt. Dabei wird auf vorliegende Verwaltungsdaten zurückgegriffen.

Im Statistischen Landesamt werden die Daten plausibilisiert und anschließend tabelliert - Landes- und Kreisergebnisse -. Zur Erstellung des Bundesergebnisses wird dem Statistischen Bundesamt ein vorgegebener Summensatz geliefert.

Merkmale und Definitionen

• Regelleistungen

Regelleistungen werden als:

- Grundleistungen
 - Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt
- gewährt.

• Grundleistungen

Die Grundleistungen werden, gemäß § 3 AsylbLG, den Leistungsberechtigten (mit einer Aufenthaltsgestattung oder vollziehbaren Ausreiseverpflichtung) für den notwendigen Bedarf an Ernährung, Unterkunft, Kleidung, Gesundheits- und Körperpflege sowie Gebrauchs- und Verbrauchsgütern des Haushalts gewährt.

Die Leistungen werden, in abgestufter Rangfolge als Sachleistungen, in Form von Wertgutscheinen oder ausnahmsweise – bei einer Unterbringung außerhalb einer Einrichtung – als Geldleistungen erbracht.

• Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt

Den Leistungsberechtigten werden unter den gesetzlichen Voraussetzungen gemäß § 2 AsylbLG anstelle der Grundleistungen Leistungen entsprechend dem SGB XII gewährt.

• Aufnahmeeinrichtungen

Einrichtungen, in denen Asylbegehrende gemäß § 44 Asylverfahrensgesetz bis zur abschließenden Bearbeitung des Asylantrages untergebracht sind.

• Gemeinschaftsunterkunft

Hierunter fallen Einrichtungen im Sinne des § 53 AsylVfG.

• Dezentrale Unterbringung

Hierzu zählen alle Unterbringungsformen außerhalb von Aufnahmeeinrichtungen gemäß § 44 AsylVfG und Gemeinschaftsunterkünften im Sinne des § 53 AsylVfG, insbesondere Einzelwohnungen.

Gesamtübersicht Empfänger von Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

Merkmal	Am Jahresende							
	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Regelleistungsempfänger insgesamt.....	9 259	8 504	7 673	6 613	5 495	4 616	3 551	2 801
davon								
Grundleistungsempfänger.....	7 003	6 842	6 030	5 138	4 026	3 220	2 627	2 044
Empfänger von Hilfen zum Lebensunterhalt.....	2 256	1 662	1 643	1 475	1 469	1 396	924	757
Aufenthaltsrechtlicher Status der Regelleistungsempfänger								
Aufenthaltsgestattung.....	5 039	4 072	3 262	2 332	1 757	1 228	936	855
vollziehbar zur Ausreise verpflichtet.....	166	266	188	252	316	356	234	192
Familienangehörige(r).....	776	606	466	470	399	273	184	157
geduldete(r) Ausländer(in).....	3 278	3 551	3 746	3 558	2 951	2 573	1 975	1 420
Einreise über einen Flughafen.....	–	1	1	1	21	–	–	1
Aufenthaltserlaubnis.....	–	8	10	–	48	174	206	163
Folge- oder Zweit Antrag.....	–	–	–	–	3	12	16	13
Art der Unterbringung der Regelleistungsempfänger								
Aufnahmeeinrichtung.....	561	551	346	406	87	250	440	227
Gemeinschaftsunterkunft.....	7 089	6 323	5 768	4 749	4 054	3 127	2 178	1 820
dezentrale Unterbringung.....	1 609	1 630	1 559	1 458	1 354	1 239	933	754
Durchschnittliche Dauer der Hilfestellung in Monaten.....	15,2	18,4	22,1	24,1	28,0	32,3	30,5	30,7
Altersgruppen								
unter 7 Jahren.....	831	690	617	527	430	395	288	248
7 - 18 Jahre.....	1 228	1 041	867	711	586	525	412	324
18 - 25 Jahre.....	2 055	2 104	1 945	1 676	1 348	1 048	677	537
25 - 50 Jahre.....	4 924	4 440	4 015	3 451	2 923	2 457	2 022	1 563
50 - 65 Jahre.....	193	199	198	208	169	166	138	118
65 und älter.....	28	30	31	40	39	25	14	11
Durchschnittsalter der Regelleistungsempfänger.....	26,0	26,3	26,7	27,1	27,4	27,5	28,0	27,9

1 Regelleistungsempfänger am 31.12.2008 nach Art der Unterbringung, Art und Form der Leistung, Geschlecht, Altersgruppe und Trägerschaft

Alter von ... bis unter ... Jahren	Regelleistungsempfänger				Davon						
	insge- samt	davon nach Art der Unterbringung			Grundleistungsempfänger						
		Auf- nahme- einrich- tung	Gemein- schafts- unter- kunft	dezen- trale Unter- brin- gung	zusammen				davon nach Art der Unterbringung		
					zusam- men¹	und zwar nach Form der Leistung			Aufnahmeeinrichtung		
						Sach- leistung	Wertgut- schein	Geld- leistung	zusam- men¹	und zwar nach Form der Leistung	

1 ohne Mehrfachzählungen

1 Regelleistungsempfänger am 31.12.2008 nach Art der Unterbringung, Art und Form der Leistung, Geschlecht, Altersgruppe und Trägerschaft

Davon											
Grundleistungsempfänger							Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt				Alter von ... bis unter ... Jahren
davon nach Art der Unterbringung							zusammen	davon nach Art der Unterbringung			
Gemeinschaftsunterkunft			dezentrale Unterbringung					Aufnahme-einrichtung	Gemeinschafts-unterkunft	dezen-trale Unter-bringung	
zusammen¹	und zwar nach Form der Leistung		zusammen¹	und zwar nach Form der Leistung							
	Sach-leistung	Wertgut-schein		Sach-leistung	Wertgut-schein	Geld-leistung					
Männlich											
32	8	11	15	5	3	14	10	–	1	9	unter 3
14	3	7	13	6	5	10	17	–	3	14	3 - 7
3	2	1	8	8	5	4	35	–	4	31	7 - 11
5	3	2	8	4	2	6	38	–	3	35	11 - 15
38	13	24	7	2	1	5	22	–	–	22	15 - 18
97	30	37	2	2	2	2	19	–	4	15	18 - 21
190	80	72	5	2	1	4	31	–	15	16	21 - 25
239	99	85	11	3	1	9	43	–	34	9	25 - 30
345	146	112	35	13	10	27	111	–	67	44	30 - 40
132	50	50	24	12	8	16	72	–	28	44	40 - 50
29	15	9	3	2	2	2	33	–	2	31	50 - 60
4	1	–	–	–	–	–	3	–	–	3	60 - 65
3	–	–	–	–	–	–	2	–	–	2	65 und älter
1 131	450	410	131	59	40	99	436	–	161	275	Zusammen
29,6	30,1	28,6	25,0	24,7	25,1	24,3	29,3	–	31,8	27,8	Durchschnittsalter
Weiblich											
43	19	15	11	6	3	8	4	–	1	3	unter 3
19	2	6	17	9	4	16	38	–	10	28	3 - 7
6	2	3	7	3	3	4	37	–	4	33	7 - 11
7	3	5	6	3	2	4	41	–	3	38	11 - 15
12	5	7	3	1	1	2	26	–	1	25	15 - 18
31	11	17	–	–	–	–	17	–	1	16	18 - 21
69	23	25	4	1	3	1	8	–	2	6	21 - 25
96	45	39	9	6	4	6	12	–	5	7	25 - 30
115	45	48	19	11	10	13	70	–	21	49	30 - 40
46	18	16	9	6	4	6	48	–	5	43	40 - 50
19	9	8	2	2	–	1	17	–	8	9	50 - 60
1	–	–	1	1	–	1	–	–	–	–	60 - 65
3	–	–	–	–	–	–	3	–	–	3	65 und älter
467	182	189	88	49	34	62	321	–	61	260	Zusammen
26,9	27,4	26,7	21,4	23,5	23,8	20,2	25,0	–	28,6	24,2	Durchschnittsalter
Insgesamt											
75	27	26	26	11	6	22	14	–	2	12	unter 3
33	5	13	30	15	9	26	55	–	13	42	3 - 7
9	4	4	15	11	8	8	72	–	8	64	7 - 11
12	6	7	14	7	4	10	79	–	6	73	11 - 15
50	18	31	10	3	2	7	48	–	1	47	15 - 18
128	41	54	2	2	2	2	36	–	5	31	18 - 21
259	103	97	9	3	4	5	39	–	17	22	21 - 25
335	144	124	20	9	5	15	55	–	39	16	25 - 30
460	191	160	54	24	20	40	181	–	88	93	30 - 40
178	68	66	33	18	12	22	120	–	33	87	40 - 50
48	24	17	5	4	2	3	50	–	10	40	50 - 60
5	1	–	1	1	–	1	3	–	–	3	60 - 65
6	–	–	–	–	–	–	5	–	–	5	65 und älter
1 598	632	599	219	108	74	161	757	–	222	535	Insgesamt
28,8	29,3	28,0	23,5	24,1	24,5	22,7	27,5	–	30,9	26,0	Durchschnittsalter
darunter überörtlicher Träger											
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	Insgesamt
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	Durchschnittsalter

2 Regelleistungsempfänger am 31.12.2008 nach Art der Unterbringung, Art und Form der Leistung und Staatsangehörigkeit

Staats- angehörigkeit	Regelleistungsempfänger				Davon						
	insge- samt	davon nach Art der Unterbringung			Grundleistungsempfänger						
		Auf- nahme- einrich- tung	Gemein- schafts- unter- kunft	dezen- trale Unter- brin- gung	zusammen				davon nach Art der Unterbringung		
					zusam- men ¹	und zwar nach Form der Leistung			zusam- men ¹	und zwar nach Form der Leistung	
						Sach- leistung	Wertgut- schein	Geld- leistung		Sach- leistung	Wertgut- schein
Insgesamt.....	2 801	227	1 820	754	2 044	967	673	1 104	227	227	–
Bosnien und Herzegowina.....	91	5	25	61	32	17	1	23	5	5	–
Serbien und Montenegro.....	131	1	37	93	55	36	23	19	1	1	–
Polen.....	5	5	–	–	5	5	–	–	5	5	–
Rumänien.....	1	–	1	–	1	–	–	1	–	–	–
Russische Föderation.....	125	29	49	47	75	50	12	36	29	29	–
Türkei.....	123	5	70	48	71	30	20	40	5	5	–
Übriges Europa.....	61	–	21	40	26	16	16	12	–	–	–
Europa zusammen.....	537	45	203	289	265	154	72	131	45	45	–
Algerien.....	24	2	17	5	21	5	3	15	2	2	–
Ghana.....	9	–	5	4	9	–	–	9	–	–	–
Kongo, Dem. Rep.....	17	–	4	13	3	–	–	3	–	–	–
Nigeria.....	38	1	34	3	36	10	10	23	1	1	–
Übriges Afrika.....	746	22	655	69	623	260	189	389	22	22	–
Afrika zusammen.....	834	25	715	94	692	275	202	439	25	25	–
Amerika zusammen.....	12	1	6	5	5	4	3	1	1	1	–
Afghanistan.....	104	12	20	72	27	14	4	10	12	12	–
China.....	89	2	72	15	77	25	26	48	2	2	–
Indien.....	129	3	117	9	120	59	43	72	3	3	–
Iran.....	61	1	15	45	18	13	12	12	1	1	–
Libanon.....	66	2	42	22	50	13	22	27	2	2	–
Pakistan.....	66	–	43	23	38	16	15	23	–	–	–
Sri Lanka.....	1	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–
Vietnam.....	585	130	397	58	548	294	193	223	130	130	–
Übriges Asien.....	130	3	73	54	85	36	28	53	3	3	–
Asien zusammen.....	1 231	153	779	299	963	470	343	468	153	153	–
Übrige Staaten; staatenlos.....	17	–	6	11	9	5	8	5	–	–	–
Unbekannt.....	170	3	111	56	110	59	45	60	3	3	–

1 ohne Mehrfachzählungen

2 Regelleistungsempfänger am 31.12.2008 nach Art der Unterbringung, Art und Form der Leistung und Staatsangehörigkeit

Davon											Staats- angehörigkeit
Grundleistungsempfänger							Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt				
davon nach Art der Unterbringung							zusam- men	davon nach Art der Unterbringung			
Gemeinschaftsunterkunft			dezentrale Unterbringung					Auf- nahme- einrich- tung	Gemein- schafts- unter- kunft	dezen- trale Unter- bringung	
zusam- men¹	und zwar nach Form der Leistung		zusam- men¹	und zwar nach Form der Leistung							
	Sach- leistung	Wertgut- schein			Sach- leistung	Wertgut- schein	Geld- leistung				
1 598	632	599	219	108	74	161	757	–	222	535	Insgesamt
16	6	1	11	6	–	11	59	–	9	50	Bosnien und Herzegowina
27	19	15	27	16	8	13	76	–	10	66	Serbien und Montenegro
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	Polen
1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	Rumänien
30	12	7	16	9	5	11	50	–	19	31	Russische Föderation
57	23	18	9	2	2	9	52	–	13	39	Türkei
18	13	12	8	3	4	6	35	–	3	32	Übriges Europa
149	73	53	71	36	19	50	272	–	54	218	Europa zusammen
16	3	2	3	–	1	2	3	–	1	2	Algerien
5	–	–	4	–	–	4	–	–	–	–	Ghana
2	–	–	1	–	–	1	14	–	2	12	Kongo, Dem. Rep.
32	9	9	3	–	1	2	2	–	2	–	Nigeria
582	235	187	19	3	2	16	123	–	73	50	Übriges Afrika
637	247	198	30	3	4	25	142	–	78	64	Afrika zusammen
3	2	2	1	1	1	–	7	–	3	4	Amerika zusammen
10	2	4	5	–	–	5	77	–	10	67	Afghanistan
69	18	25	6	5	1	4	12	–	3	9	China
109	54	42	8	2	1	7	9	–	8	1	Indien
9	4	4	8	8	8	7	43	–	6	37	Iran
36	11	22	12	–	–	12	16	–	6	10	Libanon
29	10	10	9	6	5	5	28	–	14	14	Pakistan
–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	1	Sri Lanka
386	145	177	32	19	16	22	37	–	11	26	Vietnam
62	17	18	20	16	10	10	45	–	11	34	Übriges Asien
710	261	302	100	56	41	72	268	–	69	199	Asien zusammen
5	1	4	4	4	4	4	8	–	1	7	Übrige Staaten; staatenlos
94	48	40	13	8	5	10	60	–	17	43	Unbekannt

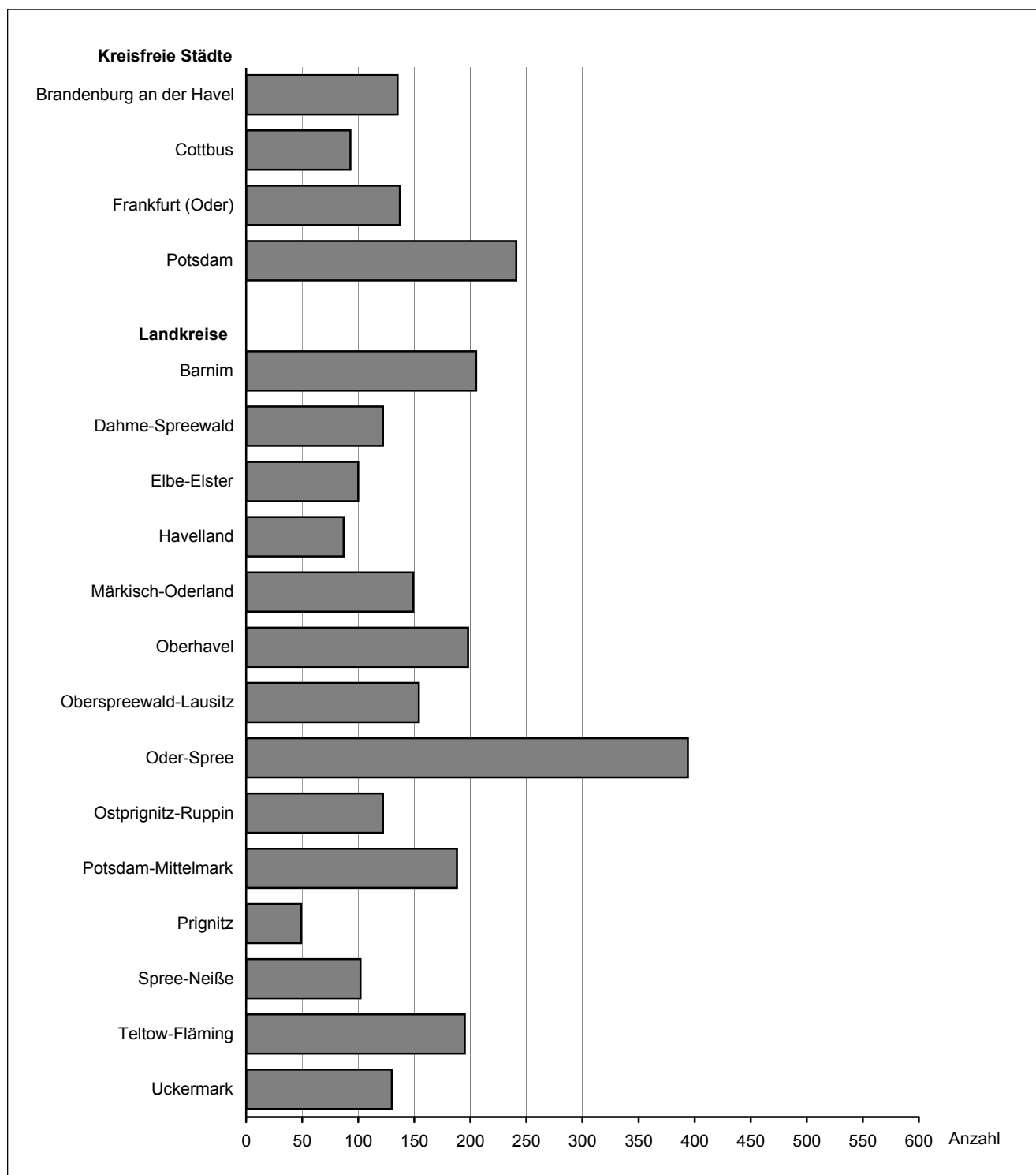
3 Regelleistungsempfänger am 31.12.2008 nach Stellung zum Haushaltsvorstand, aufenthaltsrechtlichem Status, Erwerbsstatus, Altersgruppe und Staatsangehörigkeit

Merkmal	Insgesamt	Und zwar nach						
		Stellung zum Haushaltsvorstand				aufenthaltsrechtlichem Status		
		Haushalts- vorstand	Ehegat- te(in)/ Lebens- partner(in)	Kind	sonstige Person	Aufenthalts- gestattung	vollziehbar zur Aus- reise verpflichtet	Familien- ange- hörige(r)
Altersgruppe								
Insgesamt.....	2 801	2 063	124	529	85	855	192	157
unter 3.....	126	—	—	119	7	32	5	37
3 - 7.....	122	—	—	121	1	38	—	32
7 - 11.....	102	—	—	102	—	27	—	22
11 - 15.....	108	—	—	106	2	27	—	28
15 - 18.....	114	—	1	57	56	35	1	18
18 - 21.....	173	150	—	17	6	58	7	6
21 - 25.....	364	347	6	7	4	130	54	4
25 - 30.....	459	436	21	—	2	167	43	1
30 - 40.....	754	700	49	—	5	229	52	5
40 - 50.....	350	316	32	—	2	84	22	3
50 - 60.....	106	93	13	—	—	24	4	1
60 - 65.....	12	12	—	—	—	2	4	—
65 und älter.....	11	9	2	—	—	2	—	—
Durchschnittsalter.....	27,9	32,7	37,8	8,5	17,9	27,2	30,6	10,6
Staatsangehörigkeit								
Bosnien und Herzegowina.....	91	35	11	38	7	14	—	10
Serbien und Montenegro.....	131	61	13	55	2	31	1	17
Polen.....	5	3	—	2	—	3	2	—
Rumänien.....	1	1	—	—	—	—	—	—
Russische Föderation.....	125	48	10	65	2	83	5	14
Türkei.....	123	82	9	27	5	73	4	7
Übriges Europa.....	61	31	9	19	2	8	—	—
Europa zusammen.....	537	261	52	206	18	212	12	48
Algerien.....	24	23	—	—	1	10	—	—
Ghana.....	9	6	—	—	3	—	—	—
Kongo, Dem. Rep.....	17	4	1	10	2	4	—	3
Nigeria.....	38	34	—	2	2	5	1	1
Übriges Afrika.....	746	653	6	75	12	338	22	23
Afrika zusammen.....	834	720	7	87	20	357	23	27
Amerika zusammen.....	12	10	—	2	—	8	—	—
Afghanistan.....	104	39	15	48	2	37	1	21
China.....	89	72	8	9	—	9	3	3
Indien.....	129	129	—	—	—	27	4	—
Iran.....	61	34	5	19	3	37	—	5
Libanon.....	66	42	6	14	4	16	2	1
Pakistan.....	66	50	3	12	1	21	2	3
Sri Lanka.....	1	1	—	—	—	—	—	—
Vietnam.....	585	490	8	61	26	38	138	28
Übriges Asien.....	130	95	7	22	6	55	5	—
Asien zusammen.....	1 231	952	52	185	42	240	155	61
Übrige Staaten, staatenlos.....	17	11	2	3	1	7	—	—
Unbekannt.....	170	109	11	46	4	31	2	21
Insgesamt.....	2 801	2 063	124	529	85	855	192	157

3 Regelleistungsempfänger am 31.12.2008 nach Stellung zum Haushaltsvorstand, aufenthaltsrechtlichem Status, Erwerbsstatus, Altersgruppe und Staatsangehörigkeit

Und zwar nach							Merkmal
aufenthaltsrechtlichem Status				Erwerbsstatus			
geduldete(r) Ausländer(in)	Einreise über einen Flughafen	Aufenthalts- erlaubnis	Folge- oder Zweit Antrag	vollzeit- erwerbs- tätig	teilzeit- erwerbs- tätig	nicht erwerbs- tätig	
Altersgruppe							
1 420	1	163	13	74	59	2 668	Insgesamt
48	–	4	–	–	–	126	unter 3
40	–	10	2	–	–	122	3 - 7
39	–	13	1	–	–	102	7 - 11
32	–	21	–	–	–	108	11 - 15
50	–	10	–	–	–	114	15 - 18
95	–	7	–	–	3	170	18 - 21
173	–	3	–	4	7	353	21 - 25
237	–	10	1	11	7	441	25 - 30
428	1	35	4	31	23	700	30 - 40
207	–	30	4	19	15	316	40 - 50
60	–	16	1	9	4	93	50 - 60
5	–	1	–	–	–	12	60 - 65
6	–	3	–	–	–	11	65 und älter
29,7	34,5	29,5	33,3	37,9	35,0	27,5	Durchschnittsalter
Staatsangehörigkeit							
54	–	13	–	1	2	88	Bosnien und Herzegowina
44	–	38	–	2	5	124	Serbien und Montenegro
–	–	–	–	–	–	5	Polen
1	–	–	–	–	–	1	Rumänien
22	–	1	–	–	–	125	Russische Föderation
36	1	1	1	5	6	112	Türkei
38	–	15	–	1	2	58	Übriges Europa
195	1	68	1	9	15	513	Europa zusammen
13	–	–	1	–	1	23	Algerien
9	–	–	–	–	–	9	Ghana
8	–	2	–	1	1	15	Kongo, Dem. Rep.
30	–	1	–	2	–	36	Nigeria
343	–	20	–	22	13	711	Übriges Afrika
403	–	23	1	25	15	794	Afrika zusammen
3	–	1	–	–	–	12	Amerika zusammen
30	–	15	–	3	1	100	Afghanistan
71	–	2	1	9	4	76	China
98	–	–	–	5	2	122	Indien
12	–	2	5	–	2	59	Iran
39	–	8	–	3	1	62	Libanon
35	–	4	1	1	2	63	Pakistan
–	–	1	–	–	–	1	Sri Lanka
368	–	10	3	13	7	565	Vietnam
69	–	1	–	3	2	125	Übriges Asien
722	–	43	10	37	21	1 173	Asien zusammen
5	–	5	–	–	–	17	Übrige Staaten, staatenlos
92	–	23	1	3	8	159	Unbekannt
1 420	1	163	13	74	59	2 668	Insgesamt

1 Regelleistungsempfänger am 31.12.2008 nach regionaler Gliederung



4 Regelleistungsempfänger am 31.12.2008 nach Haushaltstyp, Geschlecht und Staatsangehörigkeit

4.1 Regelleistungsempfänger insgesamt

Staatsangehörigkeit	Insge- samt	Davon in Haushalten vom Typ							
		Ehepaare		einzeln nachgewiesene Haushaltsvorstände		Haushaltsvorstände mit Kindern unter 18 Jahren		sonstige Haushalte	
		ohne Kinder unter 18 Jahren	mit Kindern unter 18 Jahren	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	ohne Minder- jährige	mit Minder- jährigen
Bosnien und Herzegowina.....	91	2	37	10	5	2	12	7	16
Serbien und Montenegro.....	131	8	24	27	9	8	21	2	32
Polen.....	5	–	–	2	–	3	–	–	–
Rumänien.....	1	–	–	1	–	–	–	–	–
Russische Föderation.....	125	–	51	21	6	3	31	–	13
Türkei.....	123	–	34	65	6	4	6	–	8
Übriges Europa.....	61	6	14	17	4	2	–	3	15
Europa zusammen.....	537	16	160	143	30	22	70	12	84
Algerien.....	24	–	–	22	1	–	–	–	1
Ghana.....	9	–	–	4	2	–	–	–	3
Kongo, Dem. Rep.....	17	–	5	1	1	–	–	–	10
Nigeria.....	38	–	–	29	2	–	5	–	2
Übriges Afrika.....	746	2	26	435	169	–	94	–	20
Afrika zusammen.....	834	2	31	491	175	–	99	–	36
Amerika zusammen.....	12	–	–	6	3	–	3	–	–
Afghanistan.....	104	2	44	22	–	2	8	–	26
China.....	89	9	14	40	21	–	5	–	–
Indien.....	129	–	–	128	1	–	–	–	–
Iran.....	61	2	13	22	2	–	7	5	10
Libanon.....	66	1	16	37	1	–	–	1	10
Pakistan.....	66	–	15	46	–	4	–	–	1
Sri Lanka.....	1	–	–	1	–	–	–	–	–
Vietnam.....	585	3	17	308	142	3	79	–	33
Übriges Asien.....	130	–	26	76	8	–	5	3	12
Asien zusammen.....	1 231	17	145	680	175	9	104	9	92
Übrige Staaten; staatenlos....	17	2	4	7	1	–	2	–	1
Unbekannt.....	170	3	31	88	2	6	12	–	28
Insgesamt.....	2 801	40	371	1 415	386	37	290	21	241

4 Regelleistungsempfänger am 31.12.2008 nach Haushaltstyp, Geschlecht und Staatsangehörigkeit

4.2 Grundleistungsempfänger

Staatsangehörigkeit	Insgesamt	Davon in Haushalten vom Typ							
		Ehepaare		einzeln nachgewiesene Haushaltsvorstände		Haushaltsvorstände mit Kindern unter 18 Jahren		sonstige Haushalte	
		ohne Kinder unter 18 Jahren	mit Kindern unter 18 Jahren	männlich	weiblich	männlich	weiblich	ohne Minderjährige	mit Minderjährigen
Bosnien und Herzegowina.....	32	–	13	5	2	–	9	–	3
Serbien und Montenegro.....	55	2	12	12	2	6	10	–	11
Polen.....	5	–	–	2	–	3	–	–	–
Rumänien.....	1	–	–	1	–	–	–	–	–
Russische Föderation.....	75	–	20	18	4	3	25	–	5
Türkei.....	71	–	15	50	2	–	1	–	3
Übriges Europa.....	26	2	6	14	2	2	–	–	–
Europa zusammen.....	265	4	66	102	12	14	45	–	22
Algerien.....	21	–	–	19	1	–	–	–	1
Ghana.....	9	–	–	4	2	–	–	–	3
Kongo, Dem. Rep.....	3	–	–	–	–	–	–	–	3
Nigeria.....	36	–	–	27	2	–	5	–	2
Übriges Afrika.....	623	2	6	374	159	–	71	–	11
Afrika zusammen.....	692	2	6	424	164	–	76	–	20
Amerika zusammen.....	5	–	–	4	1	–	–	–	–
Afghanistan.....	27	2	8	15	–	–	–	–	2
China.....	77	9	5	40	20	–	3	–	–
Indien.....	120	–	–	119	1	–	–	–	–
Iran.....	18	–	4	11	1	–	1	1	–
Libanon.....	50	1	11	28	1	–	–	–	9
Pakistan.....	38	–	5	33	–	–	–	–	–
Vietnam.....	548	3	8	303	138	1	67	–	28
Übriges Asien.....	85	–	22	51	3	–	5	–	4
Asien zusammen.....	963	15	63	600	164	1	76	1	43
Übrige Staaten; staatenlos....	9	–	4	3	1	–	–	–	1
Unbekannt.....	110	1	14	67	2	–	11	–	15
Insgesamt.....	2 044	22	153	1 200	344	15	208	1	101

4 Regelleistungsempfänger am 31.12.2008 nach Haushaltstyp, Geschlecht und Staatsangehörigkeit

4.3 Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt

Staatsangehörigkeit	Insgesamt	Davon in Haushalten vom Typ							
		Ehepaare		einzeln nachgewiesene Haushaltsvorstände		Haushaltsvorstände mit Kindern unter 18 Jahren		sonstige Haushalte	
		ohne Kinder unter 18 Jahren	mit Kindern unter 18 Jahren	männlich	weiblich	männlich	weiblich	ohne Minderjährige	mit Minderjährigen
Bosnien und Herzegowina.....	59	2	24	5	3	2	3	7	13
Serbien und Montenegro.....	76	6	12	15	7	2	11	2	21
Russische Föderation.....	50	–	31	3	2	–	6	–	8
Türkei.....	52	–	19	15	4	4	5	–	5
Übriges Europa.....	35	4	8	3	2	–	–	3	15
Europa zusammen.....	272	12	94	41	18	8	25	12	62
Algerien.....	3	–	–	3	–	–	–	–	–
Kongo, Dem. Rep.....	14	–	5	1	1	–	–	–	7
Nigeria.....	2	–	–	2	–	–	–	–	–
Übriges Afrika.....	123	–	20	61	10	–	23	–	9
Afrika zusammen.....	142	–	25	67	11	–	23	–	16
Amerika zusammen.....	7	–	–	2	2	–	3	–	–
Afghanistan.....	77	–	36	7	–	2	8	–	24
China.....	12	–	9	–	1	–	2	–	–
Indien.....	9	–	–	9	–	–	–	–	–
Iran.....	43	2	9	11	1	–	6	4	10
Libanon.....	16	–	5	9	–	–	–	1	1
Pakistan.....	28	–	10	13	–	4	–	–	1
Sri Lanka.....	1	–	–	1	–	–	–	–	–
Vietnam.....	37	–	9	5	4	2	12	–	5
Übriges Asien.....	45	–	4	25	5	–	–	3	8
Asien zusammen.....	268	2	82	80	11	8	28	8	49
Übrige Staaten; staatenlos....	8	2	–	4	–	–	2	–	–
Unbekannt.....	60	2	17	21	–	6	1	–	13
Insgesamt.....	757	18	218	215	42	22	82	20	140

5 Haushalte der Regelleistungsempfänger am 31.12.2008 nach Art des eingesetzten Einkommens und Vermögens, der Unterbringung und Haushaltstyp

Haushaltstyp	Haushalte der Regelleistungsempfänger			Davon					
				Grundleistungsempfänger			Empfänger von Hilfen zum Lebensunterhalt		
	insgesamt	ohne eingesetztes Einkommen und Vermögen	mit eingesetztem Einkommen und Vermögen	insgesamt	ohne eingesetztes Einkommen und Vermögen	mit eingesetztem Einkommen und Vermögen	insgesamt	ohne eingesetztes Einkommen und Vermögen	mit eingesetztem Einkommen und Vermögen
Insgesamt									
Ehepaare ohne Kinder unter 18 Jahren.....	20	18	2	11	10	1	9	8	1
Ehepaare mit Kindern unter 18 Jahren.....	81	57	24	35	31	4	46	26	20
Einzeln nachgewiesene Haushaltsvorstände									
männlich.....	1 415	1 331	84	1 200	1 142	58	215	189	26
weiblich.....	386	375	11	344	334	10	42	41	1
Haushaltsvorstände mit Kindern unter 18 Jahren									
männlich.....	12	9	3	5	4	1	7	5	2
weiblich.....	115	96	19	82	73	9	33	23	10
Sonstige Haushalte ohne Minderjährige....	8	7	1	–	–	–	8	7	1
Sonstige Haushalte mit Minderjährigen.....	103	96	7	65	65	–	38	31	7
Haushalte zusammen.....	2 140	1 989	151	1 742	1 659	83	398	330	68
Haushalte mit Minderjährigen.....	311	258	53	187	173	14	124	85	39
Haushalte ohne Minderjährige.....	1 829	1 731	98	1 555	1 486	69	274	245	29
Aufnahmeeinrichtung									
Ehepaare ohne Kinder unter 18 Jahren.....	3	3	–	3	3	–	–	–	–
Ehepaare mit Kindern unter 18 Jahren.....	3	3	–	3	3	–	–	–	–
Einzeln nachgewiesene Haushaltsvorstände									
männlich.....	129	129	–	129	129	–	–	–	–
weiblich.....	49	49	–	49	49	–	–	–	–
Haushaltsvorstände mit Kindern unter 18 Jahren									
männlich.....	1	1	–	1	1	–	–	–	–
weiblich.....	6	6	–	6	6	–	–	–	–
Sonstige Haushalte ohne Minderjährige....	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Sonstige Haushalte mit Minderjährigen.....	7	7	–	7	7	–	–	–	–
Haushalte zusammen.....	198	198	–	198	198	–	–	–	–
Haushalte mit Minderjährigen.....	17	17	–	17	17	–	–	–	–
Haushalte ohne Minderjährige.....	181	181	–	181	181	–	–	–	–

5 Haushalte der Regelleistungsempfänger am 31.12.2008 nach Art des eingesetzten Einkommens und Vermögens, der Unterbringung und Haushaltstyp

Haushaltstyp	Haushalte der Regelleistungsempfänger			Davon					
				Grundleistungsempfänger			Empfänger von Hilfen zum Lebensunterhalt		
	insge- samt	ohne ein- gesetz- tes Ein- kommen und Ver- mögen	mit ein- gesetz- tem Ein- kommen und Ver- mögen	insge- samt	ohne ein- gesetz- tes Ein- kommen und Ver- mögen	mit ein- gesetz- tem Ein- kommen und Ver- mögen	insge- samt	ohne ein- gesetz- tes Ein- kommen und Ver- mögen	mit ein- gesetz- tem Ein- kommen und Ver- mögen
Gemeinschaftsunterkunft									
Ehepaare ohne Kinder unter 18 Jahren.....	5	5	–	5	5	–	–	–	–
Ehepaare mit Kindern unter 18 Jahren.....	20	20	–	14	14	–	6	6	–
Einzeln nachgewiesene Haushaltsvorstände									
männlich.....	1 159	1 092	67	1 018	966	52	141	126	15
weiblich.....	308	299	9	283	275	8	25	24	1
Haushaltsvorstände mit Kindern unter 18 Jahren									
männlich.....	2	2	–	2	2	–	–	–	–
weiblich.....	78	67	11	68	60	8	10	7	3
Sonstige Haushalte ohne Minderjährige....	1	1	–	–	–	–	1	1	–
Sonstige Haushalte mit Minderjährigen.....	51	51	–	50	50	–	1	1	–
Haushalte zusammen.....	1 624	1 537	87	1 440	1 372	68	184	165	19
Haushalte mit Minderjährigen.....	151	140	11	134	126	8	17	14	3
Haushalte ohne Minderjährige.....	1 473	1 397	76	1 306	1 246	60	167	151	16
dezentrale Unterbringung									
Ehepaare ohne Kinder unter 18 Jahren.....	12	10	2	3	2	1	9	8	1
Ehepaare mit Kindern unter 18 Jahren.....	58	34	24	18	14	4	40	20	20
Einzeln nachgewiesene Haushaltsvorstände									
männlich.....	127	110	17	53	47	6	74	63	11
weiblich.....	29	27	2	12	10	2	17	17	–
Haushaltsvorstände mit Kindern unter 18 Jahren									
männlich.....	9	6	3	2	1	1	7	5	2
weiblich.....	31	23	8	8	7	1	23	16	7
Sonstige Haushalte ohne Minderjährige....	7	6	1	–	–	–	7	6	1
Sonstige Haushalte mit Minderjährigen.....	45	38	7	8	8	–	37	30	7
Haushalte zusammen.....	318	254	64	104	89	15	214	165	49
Haushalte mit Minderjährigen.....	143	101	42	36	30	6	107	71	36
Haushalte ohne Minderjährige.....	175	153	22	68	59	9	107	94	13

6 Regelleistungsempfänger am 31.12.2008 nach der bisherigen Dauer der Leistungsgewährung und Alter

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insge- samt	Davon mit einer bisherigen Dauer der Leistungsgewährung von ... bis unter ... Monaten									
		unter 1	1 - 2	2 - 3	3 - 4	4 - 5	5 - 6	6 - 7	7 - 8	8 - 9	9 - 10
Regelleistungsempfänger insgesamt											
Insgesamt.....	2 801	141	91	87	134	79	85	56	56	134	62
unter 3.....	126	17	5	8	6	5	9	8	4	10	3
3 - 7.....	122	6	2	3	5	7	5	1	2	3	6
7 - 11.....	102	6	2	2	9	3	3	—	—	1	4
11 - 15.....	108	2	2	4	4	3	3	1	1	3	1
15 - 18.....	114	7	4	8	9	10	8	4	3	7	2
18 - 21.....	173	15	13	7	21	8	7	12	6	10	3
21 - 25.....	364	22	17	7	16	4	10	8	14	19	10
25 - 30.....	459	18	19	18	19	16	16	9	7	25	12
30 - 40.....	754	36	16	24	34	15	17	8	18	36	13
40 - 50.....	350	7	6	5	9	8	6	4	1	13	4
50 - 60.....	106	4	3	1	1	—	1	1	—	6	2
60 - 65.....	12	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1
65 und älter.....	11	—	2	—	1	—	—	—	—	—	1
Durchschnittsalter.....	27,9	24,1	26,3	24,2	24,8	23,3	22,6	22,4	24,3	27,4	25,6
Grundleistungsempfänger											
Insgesamt.....	2 044	120	75	76	82	59	64	46	42	120	37
unter 3.....	112	14	5	8	5	5	9	7	2	9	2
3 - 7.....	67	5	—	1	—	5	4	1	—	3	3
7 - 11.....	30	4	1	1	2	2	—	—	—	1	1
11 - 15.....	29	—	1	3	1	—	—	1	1	2	—
15 - 18.....	66	7	3	7	6	8	5	4	3	6	1
18 - 21.....	137	14	12	7	18	7	5	11	5	9	3
21 - 25.....	325	22	16	7	13	3	10	8	13	17	6
25 - 30.....	404	16	15	18	16	16	15	6	4	25	11
30 - 40.....	573	28	13	20	16	9	12	5	13	34	6
40 - 50.....	230	6	5	4	5	4	4	3	1	8	2
50 - 60.....	56	3	2	—	—	—	—	—	—	5	1
60 - 65.....	9	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1
65 und älter.....	6	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—
Durchschnittsalter.....	28,1	24,2	26,5	23,9	24,2	22,1	22,2	20,7	24,8	26,9	25,3
Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt											
Insgesamt.....	757	21	16	11	52	20	21	10	14	14	25
unter 3.....	14	3	—	—	1	—	—	1	2	1	1
3 - 7.....	55	1	2	2	5	2	1	—	2	—	3
7 - 11.....	72	2	1	1	7	1	3	—	—	—	3
11 - 15.....	79	2	1	1	3	3	3	—	—	1	1
15 - 18.....	48	—	1	1	3	2	3	—	—	1	1
18 - 21.....	36	1	1	—	3	1	2	1	1	1	—
21 - 25.....	39	—	1	—	3	1	—	—	1	2	4
25 - 30.....	55	2	4	—	3	—	1	3	3	—	1
30 - 40.....	181	8	3	4	18	6	5	3	5	2	7
40 - 50.....	120	1	1	1	4	4	2	1	—	5	2
50 - 60.....	50	1	1	1	1	—	1	1	—	1	1
60 - 65.....	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
65 und älter.....	5	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1
Durchschnittsalter.....	27,5	23,6	25,3	26,0	25,7	26,6	24,0	29,9	22,8	30,9	26,0

6 Regelleistungsempfänger am 31.12.2008 nach der bisherigen Dauer der Leistungsgewährung und Alter

Davon mit einer bisherigen Dauer der Leistungsgewährung von ... bis unter ... Monaten									Durchschnittliche bisherige Dauer der Leistungs- gewährung	Alter von ... bis unter ... Jahren
10 - 11	11 - 12	12 - 15	15 - 18	18 - 21	21 - 24	24 - 30	30 - 36	36 und mehr		
Regelleistungsempfänger insgesamt										
78	86	125	140	52	214	163	172	846	30,7	Insgesamt
3	7	8	5	2	5	9	10	2	11,5	unter 3
–	5	6	10	2	12	10	9	28	22,3	3 - 7
1	1	3	7	–	8	15	11	26	27,8	7 - 11
4	–	6	5	–	12	7	8	42	35,0	11 - 15
1	–	7	1	–	9	10	6	18	19,5	15 - 18
6	7	7	15	2	13	9	3	9	11,7	18 - 21
14	16	21	18	8	25	14	13	108	29,4	21 - 25
17	18	17	27	14	34	14	29	130	30,1	25 - 30
14	18	31	30	17	53	39	55	280	35,6	30 - 40
15	11	11	14	7	33	24	22	150	41,0	40 - 50
3	3	7	6	–	8	12	6	42	39,7	50 - 60
–	–	1	2	–	–	–	–	6	41,9	60 - 65
–	–	–	–	–	2	–	–	5	39,0	65 und älter
29,3	27,0	26,8	27,0	29,2	28,6	27,0	27,7	31,7	x	Durchschnittsalter
Grundleistungsempfänger										
64	69	85	109	49	144	87	123	593	30,4	Insgesamt
3	7	8	5	2	4	6	9	2	11,4	unter 3
–	4	4	8	2	5	3	5	14	20,9	3 - 7
–	–	–	3	–	3	1	4	7	26,3	7 - 11
1	–	–	2	–	2	3	2	10	33,1	11 - 15
1	–	6	1	–	2	2	2	2	9,6	15 - 18
6	6	2	12	2	8	5	1	4	9,3	18 - 21
14	13	18	15	7	24	12	13	94	29,1	21 - 25
15	16	15	24	13	31	11	29	108	29,7	25 - 30
10	15	24	25	17	40	24	44	218	37,2	30 - 40
11	7	6	12	6	21	12	11	102	43,1	40 - 50
3	1	2	1	–	4	8	3	23	44,1	50 - 60
–	–	–	1	–	–	–	–	5	47,1	60 - 65
–	–	–	–	–	–	–	–	4	54,0	65 und älter
29,4	25,8	25,7	26,3	29,1	29,5	29,6	28,1	32,7	x	Durchschnittsalter
Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt										
14	17	40	31	3	70	76	49	253	31,3	Insgesamt
–	–	–	–	–	1	3	1	–	13,0	unter 3
–	1	2	2	–	7	7	4	14	23,9	3 - 7
1	1	3	4	–	5	14	7	19	28,5	7 - 11
3	–	6	3	–	10	4	6	32	35,7	11 - 15
–	–	1	–	–	7	8	4	16	33,1	15 - 18
–	1	5	3	–	5	4	2	5	20,8	18 - 21
–	3	3	3	1	1	2	–	14	31,4	21 - 25
2	2	2	3	1	3	3	–	22	32,8	25 - 30
4	3	7	5	–	13	15	11	62	30,8	30 - 40
4	4	5	2	1	12	12	11	48	37,0	40 - 50
–	2	5	5	–	4	4	3	19	34,7	50 - 60
–	–	1	1	–	–	–	–	1	26,5	60 - 65
–	–	–	–	–	2	–	–	1	21,1	65 und älter
29,1	31,9	29,3	29,2	32,2	26,7	24,0	26,9	29,3	x	Durchschnittsalter

7 Regelleistungsempfänger am 31.12.2008 nach ausgewählten Merkmalen und Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Insge- samt	Davon								
		Grundleistungsempfänger								
		zusam- men	und zwar						erwerbs- tätig	in Einrich- tungen
			männ- lich	weib- lich	im Alter von ... bis unter ... Jahren					
unter 18	18 - 50	50 und älter								
Kreisfreie Städte										
Brandenburg an der Havel.....	135	84	53	31	18	64	2	2	74	
Cottbus.....	93	63	43	20	16	45	2	4	42	
Frankfurt (Oder).....	137	69	42	27	13	49	7	1	64	
Potsdam.....	241	157	105	52	40	110	7	8	135	
Landkreise										
Barnim.....	205	129	84	45	18	105	6	—	104	
Dahme-Spreewald.....	122	122	90	32	15	99	8	12	100	
Elbe-Elster.....	100	84	64	20	10	70	4	—	76	
Havelland.....	87	63	47	16	6	57	—	—	57	
Märkisch-Oderland.....	149	107	76	31	11	94	2	3	96	
Oberhavel.....	198	125	72	53	25	94	6	6	92	
Oberspreewald-Lausitz.....	154	107	68	39	17	86	4	12	104	
Oder-Spree ¹	394	335	235	100	68	260	7	1	309	
Ostprignitz-Ruppin.....	122	70	56	14	9	59	2	3	64	
Potsdam-Mittelmark.....	188	127	95	32	4	119	4	—	115	
Prignitz.....	49	41	26	15	4	37	—	—	41	
Spree-Neiße.....	102	90	61	29	10	78	2	1	86	
Teltow-Fläming.....	195	164	122	42	16	143	5	23	164	
Uckermark.....	130	107	78	29	4	100	3	1	102	
Land Brandenburg.....	2 801	2 044	1 417	627	304	1 669	71	77	1 825	

¹ einschließlich des überörtlichen Trägers

7 Regelleistungsempfänger am 31.12.2008 nach ausgewählten Merkmalen und Verwaltungsbezirken

Davon								Verwaltungsbezirk
Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt								
zusammen	und zwar							
	männlich	weiblich	im Alter von ... bis unter ... Jahren			erwerbstätig	in Einrichtungen	
			unter 18	18 - 50	50 und älter			
Kreisfreie Städte								
51	28	23	17	26	8	7	11	Brandenburg an der Havel
30	19	11	11	17	2	3	3	Cottbus
68	44	24	18	47	3	1	28	Frankfurt (Oder)
84	45	39	30	46	8	11	20	Potsdam
Landkreise								
76	38	38	41	30	5	—	5	Barnim
—	—	—	—	—	—	—	—	Dahme-Spreewald
16	8	8	6	10	—	—	8	Elbe-Elster
24	17	7	3	20	1	—	11	Havelland
42	22	20	24	16	2	1	6	Märkisch-Oderland
73	42	31	28	41	4	9	14	Oberhavel
47	28	19	22	21	4	12	9	Oberspreewald-Lausitz
59	32	27	17	35	7	—	12	Oder-Spree¹
52	29	23	19	33	—	1	18	Ostprignitz-Ruppin
61	39	22	11	41	9	2	19	Potsdam-Mittelmark
8	5	3	4	4	—	—	8	Prignitz
12	7	5	3	8	1	—	8	Spree-Neiße
31	18	13	8	21	2	9	31	Teltow-Fläming
23	15	8	6	15	2	—	11	Uckermark
757	436	321	268	431	58	56	222	Land Brandenburg

8 Haushalte der Regelleistungsempfänger am 31.12.2008 nach Haushaltstyp und Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Insgesamt	Davon Haushalte vom Typ				Haushalte	
		Ehepaare	einzel- nachge- wiesene Haushalts- vorstände	Haushalts- vorstände mit Kindern unter 18 Jahren	sonstige Haushalte	ohne Minderjährige	mit Minderjährigen
Kreisfreie Städte							
Brandenburg an der Havel.....	99	8	79	5	7	80	19
Cottbus.....	70	3	52	5	10	52	18
Frankfurt (Oder).....	92	9	72	3	8	75	17
Potsdam.....	158	8	119	11	20	121	37
Landkreise							
Barnim.....	136	11	109	9	7	110	26
Dahme-Spreewald.....	98	6	85	5	2	89	9
Elbe-Elster.....	79	5	71	3	–	72	7
Havelland.....	76	1	69	4	2	69	7
Märkisch-Oderland.....	111	3	97	7	4	98	13
Oberhavel.....	127	14	98	11	4	100	27
Oberspreewald-Lausitz.....	111	5	90	15	1	91	20
Oder-Spree ¹	320	13	261	14	32	267	53
Ostprignitz-Ruppin.....	89	2	74	7	6	75	14
Potsdam-Mittelmark.....	161	5	150	–	6	154	7
Prignitz.....	40	1	36	3	–	36	4
Spree-Neiße.....	89	–	80	7	2	80	9
Teltow-Fläming.....	168	3	151	14	–	151	17
Uckermark.....	116	4	108	4	–	109	7
Land Brandenburg.....	2 140	101	1 801	127	111	1 829	311

¹ einschließlich des überörtlichen Trägers

9 Haushalte der Regelleistungsempfänger am 31.12.2008 nach Art der Leistung, eingesetztem Einkommen, Art der Unterbringung und Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Insge- samt	Und zwar Haushalte						
		der Grund- leistungs- empfänger	der Empfänger laufender Hilfe zum Lebens- unterhalt	mit einge- setztem Einkom- men und Vermögen	ohne einge- setztes Einkom- men und Vermögen	in Auf- nahme- einrich- tungen	in Gemein- schafts- unter- künften	mit dezen- tralen Unterbrin- gungen
Kreisfreie Städte								
Brandenburg an der Havel....	99	71	28	12	87	–	81	18
Cottbus.....	70	53	17	7	63	–	41	29
Frankfurt (Oder).....	92	53	39	2	90	–	74	18
Potsdam.....	158	118	40	24	134	–	123	35
Landkreise								
Barnim.....	136	107	29	–	136	–	100	36
Dahme-Spreewald.....	98	98	–	11	87	–	86	12
Elbe-Elster.....	79	72	7	–	79	–	75	4
Havelland.....	76	58	18	–	76	–	64	12
Märkisch-Oderland.....	111	96	15	4	107	–	99	12
Oberhavel.....	127	91	36	23	104	–	95	32
Oberspreewald-Lausitz.....	111	90	21	24	87	–	94	17
Oder-Spree ¹	320	286	34	1	319	198	83	39
Ostprignitz-Ruppin.....	89	62	27	6	83	–	75	14
Potsdam-Mittelmark.....	161	121	40	2	159	–	134	27
Prignitz.....	40	37	3	–	40	–	40	–
Spree-Neiße.....	89	80	9	1	88	–	83	6
Teltow-Fläming.....	168	147	21	33	135	–	168	–
Uckermark.....	116	102	14	1	115	–	109	7
Land Brandenburg.....	2 140	1 742	398	151	1 989	198	1 624	318

¹ einschließlich des überörtlichen Trägers

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

Produkte und Dienstleistungen

Informationsservice

info@statistik-bbb.de
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg.
Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliotheken in Potsdam und Berlin.

Standort Potsdam

Dortustraße 46, 14467 Potsdam
Tel. 0331 39-444
Fax 0331 39-418
Mo–Do 9–15 Uhr, Fr 9–14 Uhr

Bibliothek
Tel. 0331 39-843
Fax 0331 39-418
Mo–Do 10.30–15 Uhr, Fr 9.30–14 Uhr

Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin
Tel. 030 9021-3434
Fax 030 9021-3655
Mo–Do 9–15 Uhr, Fr 9–14 Uhr

Bibliothek
Tel. 030 9021-3540
Fax 030 9021-3655
Mo–Do 9–15 Uhr, Fr 9–14 Uhr

Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.
Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 13
Tel. 0355 4868-317
Fax 0355 4868-144
Gudrun.Heinemann@statistik-bbb.de

Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistische Berichte:

- Leistungen an Asylbewerber im Land Brandenburg
Ausgaben und Einnahmen
K VI 1 - j / 08
- Leistungen an Asylbewerber im Land Brandenburg
Empfänger von besonderen Leistungen
K VI 3 - j / 08